

Ortsnachrichten Kirchhausen



H | N Heilbronn



Donnerstag, 14. November 2024

Nummer 46 | Jahrgang 2024



Förderverein
Freibad
Kirchhausen



EINWINTERN 2024

Wann?

16. November 2024
ab 9.00 Uhr

Wo?

Freibad Kirchhausen

Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen!



Die Kulturwerkstatt Kirchhausen präsentiert den

8. Kirchhausener Weihnachtsmarkt

- Zahlreiche Verkaufstände
handwerklich & kreativ
- Schlossbeleuchtung
mit Feuereffekten
- Vielfältiges
Bühnenprogramm
- Besuch des Nikolaus im
Geleit der Schlosswache
- Leckere Speisen
und Getränke
- Riesiger Advents-
kalender am Schloss

7.+8. Dez. 2024

Samstag 15:30 – 21:00 Uhr **Sonntag 14:00 – 19:00 Uhr**
In und vor der Zehntscheune, Schloßplatz 5, 74078 Heilbronn Kirchhausen

Musikverein
Heilbronn-
Kirchhausen e.V.

100
JAHRE
1924 - 2024

M
V
K

**HEBERES-
MUSIKKÖRPS
WEITSHÖCHHEIM**

UNTER DER LEITUNG VON HAUPTMANN WOLFGANG DIETRICH



Di. 28.01.2025 · 19:30 Uhr
Heilbronn-Kirchhausen
Deutschordenshalle

Einlass: 18:30 Uhr · Eintritt 25 €, Ermäßigte 15 €
Tickets per Email über Musikverein: Kirchhausen1924@gmail.com
und an den örtlichen Vorverkaufsstellen

Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne: Termine im Abfallratgeber 2024

Recyclinghof Kirchhausen mit Grünabfallcontainer:
Ernst-Abbé-Straße 23
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

Apotheke: Schlossapotheke, Schlossstr. 61 Tel. 90 12 34

Ärzte: (siehe auch unter „Notfälle“)
Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten) Tel. 56 66

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: **docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 116 117 oder docdirekt.de

Bürgeramt, Schlossplatz 2, Tel. 70 44
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de Fax 14 48
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer) 900 68 05
Sprechstunden: Montag 7.30 - 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr,
Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr u. 14 - 18 Uhr, Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen: 902453, Mob. 01 60/584 35 48

Bezirksschornsteinfegermeister:
Andreas Hoffmann, Treschklinger Str. 37,
74906 Bad Rappenau-Bonfeld Tel. 9 81 03 24

Deutschordenshalle: Kapellenweg 25 Tel. 72 93

Fahrbücherei, Haltestellen: (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek)
Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am
Teuerbrünne 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr.

Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 071 31/56-21 00
Feuerwehr – städtisches Amt

Feuerwehrhaus Kirchhausen, Schlossstraße 147
Abteilungskommandant:
Alexander Czok, Am Teuerbrünne 71 Mobil 01 73/700 79 97

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48

Freibad: Kapellenweg 28 Tel. 58 47

Friedhof: während der Dienstzeit Tel. 70 44
außerhalb der Dienstzeiten Tel. 071 31/797 95-3
Fax 071 31/797 95-59
Mobil 01 72/653 30 37

Rufbereitschaft

Kirchen:
Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36 Tel. 071 31/741 60 01
Pfarrvikar Stefanos Lemessa Tel. 071 31/741 60 03
Ev. Pfarramt Kirchhausen
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de Tel. 61 06 od. 81 25
Ev. Pfarramt Biberach
pfarramt.biberach-heilbronn@elkw.de Tel. 90 11 23
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,
Pfr. Sefer Jakob Tel. 14 96

Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte)
Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 Tel. 071 31/56-37 28
E-Mail: irina.richter@heilbronn.de Fax 071 31/56-16 37 28

Jugendtreff Kirchhausen Tel. 14 13
Öffnungszeiten: Mo. 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 15.30 – 20.30 Uhr, Fr. 14.00 – 18.00 Uhr

Kindergarten Tel. 72 71
Städt. Kindergarten, Poststr. 25
Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23 Tel. 071 31/741 61 00

Notfälle, Notarzt
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Krankentransport
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 1 92 22

Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.

Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 071 31/1 23 60
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Polizei Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckargartach, Tel. 071 31/2 83 30
Frankenbacher Str. 24 – 26, Montag – Freitag 07.30 – 16.00 Uhr
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de, rund um die Uhr (24 Stunden) erreichbar.

Postagentur/Busfahrkartenverkauf:
Getränke Mohr, Schlossstr. 48 Tel. 9 12 61 11
Öffnungszeiten: Mo., Do., Fr. 9 – 12.30 Uhr, Mo. – Fr. 13.30 – 18 Uhr, Sa. 8.30 – 14 Uhr

Rettungsdienst
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule
Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4 Tel. 71 81
VHS Zweigstelle Kirchhausen Tel. 45 60
Bernardica Knauer, Hausener Straße 3,
E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

Strom
ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800
0800/111 01 11

Telefonseelsorge

Wasserversorgung – Gas
Heilbronner Versorgungs GmbH Tel. 071 31/56-25 88
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.

Zahnärzte
Dr. med. dent. Mladen Andric, Schulbrunnenstr. 8 Tel. 9 40 94
Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter Tel. 07 61/120 12 00

Heilbronner Verkehrsverbund Tel. 071 31/88 88 60
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr Fax 071 31/88 88 69
E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH,
74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de



Mitteilungen des Bürgeramtes



Abfuhrtermin Blaue Tonne

Montag, 18.11.24

Restmüll 2-wöchentlich

Mittwoch, 20.11.2024.

Asphaltarbeiten in der Bonfelder Straße Vollsperrung seit Montag, 11. November

In Heilbronn-Biberach erhält die Bonfelder Straße zur Verbesserung ihres baulichen Zustands eine neue Asphaltschicht. Um die Beeinträchtigungen während der Bauzeit für alle Verkehrsteilnehmer so kurz wie möglich zu halten, lässt das städtische Amt für Straßenwesen die Straßenbauarbeiten unter Vollsperrung durchführen.

Ausgeführt werden die Arbeiten in zwei Bauabschnitten: Der erste Bauabschnitt betrifft den Bereich von der Hausnummer 10 bis zur Brunnenstraße. Die Bauarbeiten werden von Montag, 11. November, bis voraussichtlich Freitag, 22. November, stattfinden. Eine innerörtliche Umleitung ist hier nicht möglich. Der Verkehr wird über Bad Wimpfen umgeleitet.

Der zweite Bauabschnitt erstreckt sich von der Einmündung Brunnenstraße bis zur Einmündung Wilhelm-Flinspach-Straße. Die geplante Bauzeit ist von Montag, 25. November, bis Freitag, 13. Dezember. Die Umleitung erfolgt über die Wilhelm-Flinspach-Straße und die Brunnenstraße. Da auch der Regionalbus über die Umleitungsstrecke fährt, muss in der Brunnenstraße ein absolutes Halteverbot eingerichtet werden. Die Umleitungen werden entsprechend ausgeschildert. Für Fußgänger und Radfahrer gibt es keine verkehrlichen Beeinträchtigungen.

Die Anliegerinnen und Anlieger werden gesondert informiert. Für auftretende Behinderungen bittet das Amt für Straßenwesen um Verständnis.

Haltestellen der Buslinie 683 verschieben sich

Während der Arbeiten des ersten Bauabschnitts vom 11. bis zum 22. November können die Regionalbusse der Linie 683 folgende Bushaltestellen nicht anfahren: in Biberach die Haltestellen Bonfelder Straße und Alter Friedhof, in Neckargartach die Haltestelle Neckarau und in Heilbronn die Haltestellen Großkraftwerk, Fiat, Industriepark, Europaplatz und Berliner Platz. Stattdessen sind zusätzliche Halte vorgesehen: in Kirch-

hausen an den Haltestellen Schlossplatz (nur in Richtung Gemmingen; nur Ausstieg), Wimpfener Weg (nur in Richtung Heilbronn; nur Ausstieg) und Schlossstraße, in Frankenbach die Haltestellen Maihalde B 39, Rathaus und Leintalstraße sowie in Böckingen die Haltestellen Schanz Nord und Grünewaldschule.

Verwaltung und Gemeinderat beschließen Maßnahmenpaket Aufbruch Innenstadt

Gemeinsame Strategie für die Innenstadt statt Dönerobergrenze

Unter dem Motto Aufbruch Innenstadt verabschiedete der Gemeinderat am Montag, 11. November, eine Acht-Punkte-Strategie zur nachhaltig positiven Entwicklung und Stärkung der Innenstadt. Die Stadtverwaltung und die Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNE, FWGH, FDP sowie die Gruppierung UfHN haben dafür ihre Ideen in einem gemeinsamen Antrag für die Zukunft der Heilbronner Innenstadt gebündelt.

„Mit diesem Zusammenspiel setzen Verwaltung und Gemeinderat noch einmal ein Zeichen, dass wir die großen Herausforderungen nur gemeinsam bewältigen können. Eine lebendige und attraktive Innenstadt für alle ist und bleibt ein Top-Thema im Rathaus. Mit dem Beschluss Aufbruch Innenstadt unterstreichen wir das permanente Bemühen, die Herausforderungen des Wandels aufzunehmen und Heilbronn weiterhin zukunftsfähig zu gestalten“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel.

Unter acht Überschriften sind die beschlossenen Maßnahmen zusammengefasst:

Attraktivierung und Stärkung der Innenstadt

Gemeinsames Ziel von Verwaltung und Gemeinderat ist es, die Vielfalt in der Innenstadt zu stärken sowie Attraktivität und Aufenthaltsqualität durch städtebauliche Maßnahmen fortwährend zu verbessern – um eine verträgliche Mischung der verschiedenen Nutzungen zu gewährleisten. Diese sind Wohnen, Einzelhandel, Dienstleistung, Gastronomie, kulturelle Nutzungen und öffentliche Einrichtungen. Die Verwaltung soll dafür quartiersbezogene Entwicklungskonzepte für Gastronomie, Dienstleistungen und Gewerbe erstellen.

Städtebauliche Maßnahmen zur Steigerung der Aufenthaltsqualität

Analog zur bereits beschlossenen Aufwertung der Turmstraße und der Zehentgasse sollen weitere Orte in Angriff genommen

und umgestaltet werden. Dabei genießen die Anbindung der Fußgängerzonen an den Neckar und eine Aufwertung der Uferbereiche eine besondere Priorität. Die hohe Qualität der Planungen wird auch weiterhin durch konkurrierende Verfahren sichergestellt. Folgende Elemente sind dabei besonders wichtig:

- Grün- und Pflanzelemente, urbane Klimaweinberge und Fassadenbegrünung
- nichtkommerzielle Sitzgelegenheiten, Ruhezeiten und Schattenplätze
- mehr Spielplätze und Spielgeräte in der Innenstadt
- Sicherheit durch Licht, Vermeidung von Angsträumen und – wenn nötig und gesetzlich möglich – die Installation von Kameras
- Barrierefreiheit und die Einbeziehung des Inklusionsbeirats in die Planungen

Kompetenzstelle Innenstadt

Sie soll Ansprechpartner für die Koordinierung und Steuerung der Aktivitäten für und in der Innenstadt sein.

Innenstadtfonds

Ausgestattet mit einem Startkapital von einer Million Euro soll er zur schnellen Finanzierung von Maßnahmen zur nachhaltigen Attraktivierung der Innenstadt dienen und noch in die aktuellen Haushaltsberatungen zum Doppelhaushalt 2025/2026 aufgenommen werden.

Flächenausweitung für Außenbewirtschaftung

Wie die im Rahmen der Corona-Maßnahmen zur Stärkung der Gastronomie erlassenen Flächenausweitungen für Außenbewirtschaftung sollen diese wieder zum Tragen kommen und die Verwaltung auf Sondernutzungsgebühren für Werbeaufsteller, Warenauslagen und Außenbewirtschaftung verzichten. Gastronomische Start-ups sollen intensiver unterstützt werden.

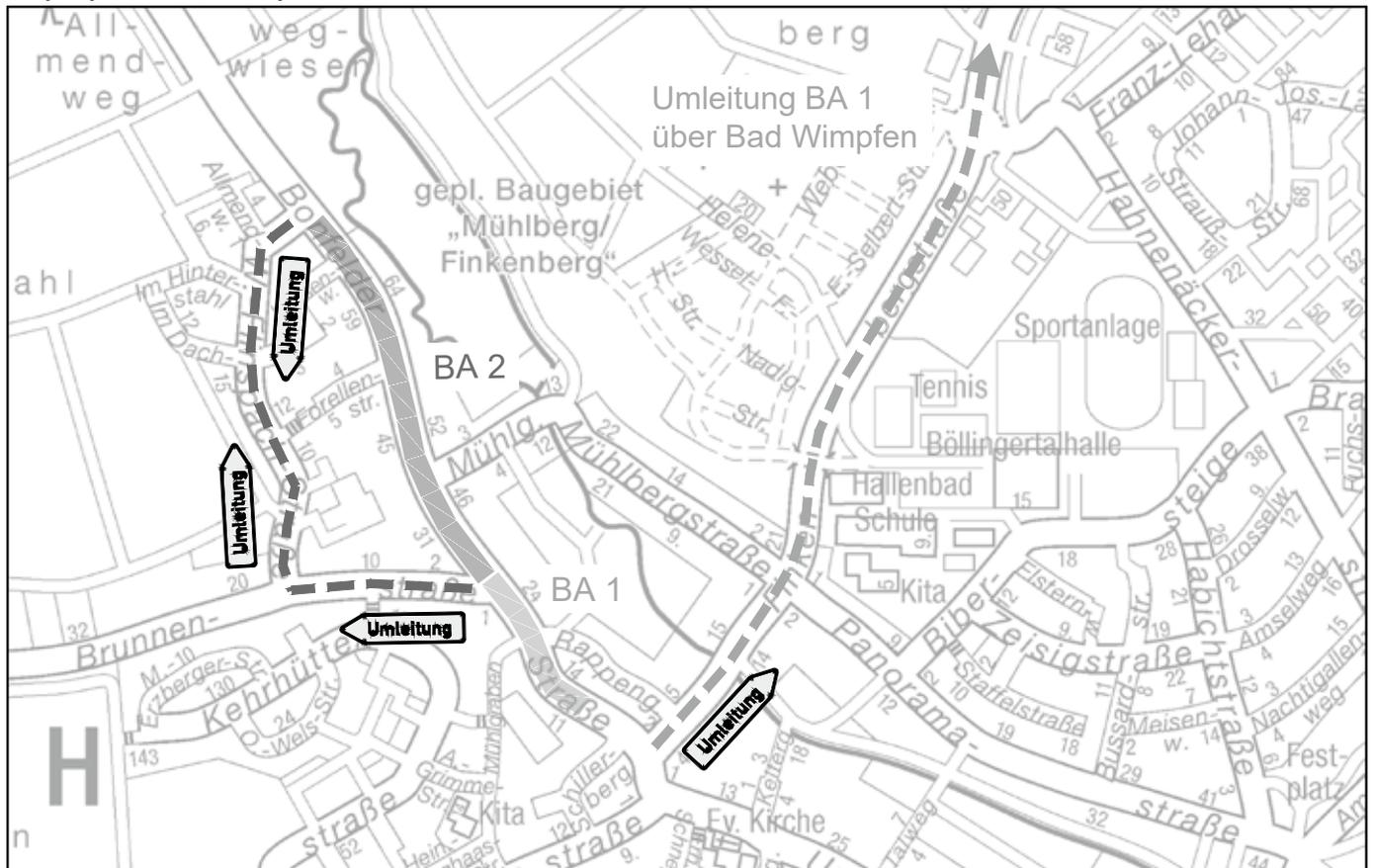
Miteinanderhaus

Um den sozialen Zusammenhalt und die Integration im Quartier Innenstadt zu stärken, soll die Stadt ein Quartierszentrum verwirklichen mit Gemeinschaftsräumen, die Bürgerinnen und Bürger nutzen können.

Innovationsfabrik für den Handel

Dort sollen Existenzgründende aus dem Bereich Handel zu günstigen Mietkonditionen ihre Handelsidee ausprobieren können.

Kartengrundlage: Stadt Heilbronn, Vermessungs- und Katasteramt - Thematischer Inhalt: Stadt Heilbronn, Amt für Straßenwesen



Personelle und finanzielle Ressourcen müssen im Rahmen der Haushaltsberatungen ausgelotet werden.

Bürgermeister Andreas Ringle: „Arbeitsgrundlage für die Attraktivierung der Innenstadt soll ein Positivbild sein, also was wollen wir in unserer Innenstadt im Sinne einer verträglichen Mischung, keine Verbote. Wir wollen zentrale Innenstadtbereiche identifizieren, für die eine belastbare städtebauliche Begründung mit aufeinander abgestimmten quartiersbezogenen Entwicklungskonzepten für Gastronomie, Dienstleistungen und Gewerbe erstellt werden soll.“

Hintergrund

Im Vorfeld hatte die CDU einen Antrag zur Schaffung und Nutzung von Regelungsmöglichkeiten und Obergrenzen für bestimmte Nutzungen gestellt, ihn mittlerweile aber zurückgezogen. In dem Antrag ging es unter anderem um Dönerangebote. Die Stadt hat diese Forderung juristisch prüfen lassen mit dem Ergebnis, dass eine Obergrenze für bestimmte gastronomische Anlagentypen wie beispielsweise Dönerläden in einer Stadt nicht zulässig ist. Die Rechtsprechung des VGH (Verwaltungsgerichtshofs) Baden-Württemberg sowie des VG (Verwaltungsgerichts) München schließt jegliche Form einer Kontingentierung bauplanungsrechtlich aus. Obergrenzen für Dönerbuden sind folglich nicht zulässig.

Diese Position hat die Stadt schon immer vertreten. OB Harry Mergel: „Leider ist die öffentliche Diskussion der vergangenen Wochen unter der falschen Überschrift gelaufen, die etwas suggeriert hat, was rechtlich nicht möglich ist. Ich bin dankbar, dass wir nun gemeinsam mit dem Gemeinderat vertrauensvoll an der guten Zukunft unserer Stadt weiterarbeiten können.“

Gebiet um den Reisebusbahnhof wird Sanierungsgebiet Gemeinderat beschließt Sanierungs- und Entwicklungsziele

Ein Blick auf den Stadtplan genügt, um das Potenzial des Gebiets rund um den Reisebusbahnhof in der Nähe des Hauptbahnhofs zu erkennen. Die Lage ist zentral, die Anbindung an den ÖPNV hervorragend. Jedoch ist die Bausubstanz teils in die Jahre gekommen, teils werden Gebäude leer, Grün fehlt. Um bei all diesen Aspekten deutliche Verbesserungen zu erzielen, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am Montag, 11. November, die Ausweisung des etwa drei Hektar großen Gebiets „westlich Bahnhofsvorstadt“ als Sanierungsgebiet beschlossen. Die Grenzen liegen in der nördlichen Weststraße, der westlichen Frankfurter Straße, der Theresienstraße und der westlichen Bahnhofstraße. Noch diesen Monat will die Stadt die Aufnahme in ein Förderprogramm des Landes für das kommende Jahr beantragen.

Vorgesehen ist etwa die Neuentwicklung von leer werdenden Gebäuden und untergenutzten Flächen sowie eine umfassende Begrünung des Gebietes zur Aufwertung des öffentlichen Raums und des Wohnumfeldes. Mehr Grün soll aber auch eine wichtige Klimapufferfläche für die Innenstadt schaffen, um einer weiteren Überwärmung durch die angrenzenden Hitzeinseln der Bahnanlagen entgegenzuwirken. Zudem soll der Standort als ÖPNV-Knotenpunkt aufgewertet und die Anbindung an den Hauptbahnhof weiter verbessert werden. Ein weiteres Ziel sind bessere und sichere Wegeverbindungen für Fußgänger und Radfahrer. Auch private Eigentümer sind aufgefordert, ihre Gebäude zu modernisieren. Dabei profitieren sie innerhalb des Sanierungsgebiets von steuerlichen Vorteilen bei Modernisierungen.

Festgelegt wurden diese Sanierungs- und Entwicklungsziele auf Grundlage einer Vorbereitenden Untersuchung, einschließlich eines Entwicklungskonzeptes, die die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH aus Ludwigsburg im Auftrag der Stadt Heilbronn im September vorgelegt hat. Darin eingeflossen sind auch Anregungen von Eigentümern, Mietern und Pächtern, die im Juni zu einem Bürgerinformationsabend eingeladen waren. Die Stadt geht von einem erforderlichen Förderrahmen von rund 4,69 Millionen Euro aus. Davon hat die Stadt Heilbronn nach den Förderrichtlinien des Landes Baden-Württemberg 40 Prozent als Eigenanteil zu tragen. Dieser beläuft sich somit auf 1,87 Millionen Euro.

Bebauungsplanentwurf für das Kulturzentrum Weinsberger Straße nimmt nächste Hürde

Beteiligung der Öffentlichkeit folgt

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Kulturzentrum Weinsberger Straße“ mit Moschee kommt einen Schritt voran. Der Gemeinderat stimmte am Montag, 11. November, dem Entwurf zu. Als nächster Schritt folgt nun Anfang Dezember die Offenlage mit Beteiligung der Öffentlichkeit.

An der Weinsberger Straße betreibt die DITIB-Gemeinde seit über 30 Jahren eine Moschee. Die vorhandenen Gebäude befinden sich in einem mäßigen baulichen Zustand, weshalb die Gemeinde seit längerem einen Abbruch und den Neubau eines Kulturzentrums, bestehend aus Moschee, Schulungsräumen, Vereinsräumen, Büroflächen und zwei Wohnungen, plant. Eine Tiefgarage mit 35 Stellplätzen für Besucher ist ebenso vorgesehen.

Nachdem ein erster Bebauungsplan im laufenden Verfahren bei Vertreterinnen und Vertretern des Gemeinderats Bedenken besonders hinsichtlich des Verkehrs und der städtebaulichen Ausprägung des Projekts ausgelöst hatte, hatten sich die türkisch-islamische DITIB-Gemeinde als Bauherrin, Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderats sowie die Bauverwaltung im vergangenen Jahr auf eine Anpassung des Bauprojekts verständigt und diese in einem städtebaulichen Vertrag zwischen der Stadt Heilbronn und der DITIB-Gemeinde fixiert. Die Gemeinde ist bei den Gesprächen auf alle Forderungen des Gemeinderats eingegangen. Diese Anpassungen finden sich nun auch im Bebauungsplanentwurf wieder.

Im Unterschied zu den ersten Planungen rückt das Bauprojekt im Erdgeschoss um neun Meter nach Norden von der Weinsberger Straße ab; ab dem ersten Obergeschoss noch um sechs Meter. Dadurch wird das Bauprojekt insgesamt kleiner und es entsteht ein Vorplatz, der die städtebauliche Situation aufwertet und zu einer verkehrlichen Entlastung der Weinsberger Straße beiträgt, weil die Besucherinnen und Besucher mit ihren Fahrzeugen dort zum Ein- und Aussteigen anhalten können. Außerdem entfallen die ursprünglich geplanten gewerblichen Nutzflächen im Gebäudekomplex, was die Frequenz an Besuchern und damit Verkehr reduzieren soll. Zur Straße hin ist zudem ein Grünstreifen mit Bäumen vorgesehen, sodass die Örtlichkeit aufgewertet wird.

Der Siegerentwurf für den Neubau, der 2014 in einem internationalen Architektenwettbewerb als Sieger hervorging, stammt von dem renommierten österreichischen Büro Bernardo Bader Architekten, mittlerweile wird das Projekt aber von dem Heilbronner Büro Müller Architekten fortgeführt. Für die Realisierung ist die Verabschiedung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans notwendig.

Entschädigung für Feuerwehrkräfte im Ehrenamt wird ab 2025 erhöht

Gemeinderat beschließt neue Feuerwehrsatzung

Für ihre Dienste im Ehrenamt erhalten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Heilbronn ab 1. Januar 2025 mehr Geld als Entschädigung. Der Gemeinderat hat am Montag, 11. November, beschlossen, die Entschädigungssatzung neu zu fassen und die Beträge anzupassen. Die letzte Anpassung war zum Januar 2020 erfolgt.

Damit steigen die Pauschalsätze für die ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen bei einem Einsatz von bisher 13 auf künftig 15 Euro je Stunde. Für einen Brandsicherheitswachdienst gibt es künftig 15 Euro je Stunde (statt 12 Euro), Bereitschaftsdienst wird mit 10 Euro (statt 8 Euro) je Stunde honoriert. Auch bei Aufwandsentschädigungen für Feuerwehrkräfte mit besonderen Funktionen als Übungsleiter werden viele der Sätze angehoben. Wer als Kommandant eine Abteilung leitet oder eine Jugendfeuerwehr führt, erhält künftig 1000 Euro im Kalenderjahr (plus 200 Euro). Wer eine Jugendgruppe leitet, bekommt dann 300 Euro (plus 100 Euro), ein Gerätewart oder eine Gerätewartin erhält 200 Euro pro Kalenderjahr (plus 50 Euro). Auch die Sätze bei Stellvertreterinnen und Stellvertretern werden angehoben.

Die neuen Summen sollen einerseits eine zeitgemäße Entschädigung für das ehrenamtliche Engagement sein. Zudem sollen

die erhöhten Sätze auch ein Baustein sein, um den Dienst in der Feuerwehr in der Bevölkerung attraktiv zu halten.

Die Stadt rechnet mit Mehrausgaben von etwa 50.000 Euro im Jahr. Die Mittel sind bei der Anmeldung zum Doppelhaushalt 2025/2026 berücksichtigt.

Rund 320 Feuerwehrangehörige sind im aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Heilbronn, verteilt auf neun Einsatzabteilungen im Stadtgebiet. Auch Angehörige der Altersabteilung erhalten bei einem Einsatz als Brandsicherheitswache die Vergütung.

Heilbronn senkt Hebesatz für Grundsteuer B Neuberechnung nach Landesreform

Der Hebesatz für die Grundsteuer B wird in Heilbronn im nächsten Jahr sinken, von derzeit 500 auf künftig 345. Das hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am Montag, 11. November, beschlossen.

Hintergrund ist die Landesgrundsteuerreform, die eine aufkommensneutrale Neuberechnung der Hebesätze erforderlich macht. Das bedeutet, dass die Einnahmen der Kommune nach der Reform in etwa so hoch sein sollen wie sie davor schon waren. Für Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer können sich dadurch Belastungsverschiebungen ergeben: Für manche Grundstücke ist ab dem Jahr 2025 mehr zu bezahlen als bisher, für manche weniger, für wieder andere bleibt der Betrag gleich. Die Stadt hat darauf keinen Einfluss. Vielmehr resultieren diese Veränderungen aus der zugrunde liegenden Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts. Das hat im Jahr 2018 das auf Jahrzehnte alten Einheitswerten beruhende Grundsteuerrecht für verfassungswidrig erklärt und eine Neubewertung des Grundbesitzes in Deutschland gefordert. Ab 1. Januar 2025 wird die neue rechtliche Grundlage angewendet.

Basis für diese Neuberechnung mit korrigierten Hebesätzen sind die vom Finanzamt ermittelten Grundsteuermessbeträge. Sie basieren auf den Grundstücksdaten, welche die Eigentümerinnen und Eigentümer in ihrer Grundsteuererklärung angegeben haben.

Die Stadt Heilbronn nahm im Jahr 2023 etwa 28 Millionen Euro aus der Grundsteuer B ein. Im laufenden Jahr sind im Haushaltsplanentwurf etwa 32 Millionen Euro kalkuliert. Die Grundsteuer ist eine wesentliche Einnahmequelle im städtischen Haushalt.

Während die Grundsteuer B für bebaute und bebaubare Grundstücke erhoben wird, betrifft die Grundsteuer A agrarisch genutzte Flächen. Dieser Hebesatz für die Grundsteuer A wurde noch nicht beschlossen, weil derzeit noch zu wenig Messbeträge für eine aufkommensneutrale Berechnung vorliegen. Der Hebesatz für die Grundsteuer A kann bis zum 30. Juni 2025 für das Jahr 2025 nachträglich festgesetzt werden.

Neuer Schulbezirk schafft Entlastung für Innenstadt-Grundschulen

Gemeinderat legt Einzugsgebiet für die neue Innenstadtgrundschule fest

Nachdem in den vergangenen Jahren die Zahl der Grundschulkinder im Bereich der Heilbronner Kernstadt konstant zugenommen hat, eröffnet die Stadt Heilbronn zum neuen Schuljahr 2025/26 eine neue Grundschule. Zunächst geht diese Übergangsweise auf dem Gelände der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule in der Karlstraße in Betrieb, später zieht sie in einen Neubau auf dem Gelände der Alten Kelter in der Gymnasiumstraße und vergrößert sich dann von zwei auf drei Klassen je Jahrgang. Für beide Standorte hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am Montag, 11. November, das Einzugsgebiet festgelegt.

Der Schulbezirk erstreckt sich zunächst zwischen der Allee im Westen, der Moltkestraße im Süden, der Goethestraße im Osten und der Villmatstraße, Wartbergstraße und Weinsberger Straße im Norden. Sobald der Schulneubau fertiggestellt ist, kommt südlich der Moltkestraße das Quartier zwischen Allee, Titotstraße und Bismarckstraße sowie Oststraße hinzu. Östlich der Allee wächst der Schulbezirk um den Bereich zwischen Kaiserstraße, Sülmerstraße und Berliner Platz.

Nach den Berechnungen der Stadt Heilbronn wird der neue Grundschulbezirk in erster Linie die Gerhart-Hauptmann-Schule entlasten, in Randbezirken und in kleineren Teilen auch die Dammgrundschule, die Wartbergsschule sowie die Silberschule.

Karten des Übergangsbereichs und des künftigen Bezirks können unter www.heilbronn.de/schulbezirke abgerufen werden. Dort findet sich auch ein Schulbezirksfinder, in dem Familien mit schulpflichtig werdenden Kindern anhand ihrer Wohnadresse nach der zugeordneten Grundschule suchen können.

Robert-Mayer-Preis geht an Martin Schlak Preisverleihung am Donnerstag, 21. November

Der Wissenschaftsjournalist Martin Schlak erhält den diesjährigen Robert-Mayer-Preis der Gesellschaft Energie und Umwelt des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI). Der Preis würdigt seinen Beitrag „Im Reich der Hochspannung“, der im vergangenen Jahr im „Stern“ erschienen ist. Der Artikel behandelt die Herausforderungen und Maßnahmen zur Sicherstellung der Stromversorgung in Deutschland. Er beleuchtet die Arbeit von Spezialisten in Kraftwerken und Leitwarten, die intensiv daran arbeiten, Blackouts zu verhindern, insbesondere vor dem Hintergrund des Ukraine-Kriegs und der Energiekrise.

Der Preis ist mit 3000 Euro dotiert und wird seit 1979 mit Unterstützung der Stadt Heilbronn in Erinnerung an den großen Heilbronner Naturforscher Robert Mayer (1814 – 1878) verliehen. In diesem Jahr findet die Preisverleihung am Donnerstag, 21. November, in der experimenta statt. Die Teilnahme an der Preisverleihung ist kostenfrei, Interessierte können sich vorab online unter www.vdi.de/veranstaltungen/detail/robert-mayer-preisverleihung-2024 anmelden.

Das Programm zur Preisverleihung beginnt um 14 Uhr im Raum „Kubus“ des Science Centers experimenta. Geplant sind zunächst drei Vorträge zum Thema „Klimaneutrale Wärmewende“. Nach einer Podiumsdiskussion werden gegen 15.40 Uhr die VDI-Studienpreise verliehen. Der VDI würdigt mit diesem Preis hervorragende Abschlussarbeiten von Bachelor-, Master- oder Diplomstudiengängen zu energie- und umweltrelevanten Themen. In diesem Jahr erhalten vier Masterabsolventen der Jahre 2019 bis 2022 die mit 1500 Euro dotierte Auszeichnung. Ab 17.30 Uhr findet dann die eigentliche Verleihung des Robert-Mayer-Preises im „Science Dome“ durch Oberbürgermeister Harry Mergel und Dr. Jochen Lambauer, Vorsitzender der VDI-Gesellschaft Energie und Umwelt, statt. Ab 18.30 Uhr wird die 3-D-Show „Expedition Reef“ gezeigt, eine Ozeansafari zu den verschiedensten Riffen der Weltmeere.

Mit dem Robert-Mayer-Preis würdigt der Verein Deutscher Ingenieure in der Regel alle zwei Jahre Verfasser anschaulicher Beiträge, die informativ, sachkundig und interessant über die Bedeutung der Energie für unser Leben und die aktuellen Aufgaben der Energie-Ingenieure berichten.

Der diesjährige Preisträger Martin Schlak studierte Physik und Philosophie in Münster, Sevilla und Berlin. Er besuchte die Henri-Nannen-Journalistenschule, arbeitete als Redakteur bei „GEO“ und war Korrespondent für den „Spiegel“ in Boston. Bis September 2023 war er rund drei Jahre Redakteur im Ressort Wissen beim „Stern“. Aktuell ist er Redakteur im Ressort Wissen des „Spiegel“.

Holzbau mit maximalem Vorfertigungsgrad: Effizient und nachhaltig

Letzte Holzbau-Offensive 2024 am 28. November

Holz als Baustoff hat sich in den vergangenen Jahren als eine echte Alternative zu herkömmlichen Materialien wie Beton und Stahl herausgestellt. In der kommenden Veranstaltung der erfolgreichen Reihe „Neckarbogen – sinnvoll. nachhaltig. bauen.“ liegt der Fokus auf einem entscheidenden Faktor für moderne Holzbauprojekte: dem Vorfertigungsgrad.

Am Donnerstag, 28. November, um 18 Uhr, wird Florian Mairhofer, Teamleiter Holzhybridbau bei der Gottlob Rommel Gruppe aus Stuttgart, erläutern, wie durch den Einsatz vorgefertigter Holzelemente Effizienz und Qualität gesteigert werden können.

Der Vortrag unter dem Titel „Holzbau mit maximalem Vorfertigungsgrad“ beleuchtet, wie moderne Fertigungstechniken und präzise Planung zu einer Reduzierung der Bauzeit und

einer höheren Wirtschaftlichkeit führen. Vorfertigung ermöglicht es, den Einfluss von Wetterbedingungen auf der Baustelle zu minimieren, Bauprozesse zu optimieren und gleichzeitig den ökologischen Fußabdruck zu verringern.

Die Veranstaltung findet in der Jugendherberge Heilbronn, Raum Stockport, Paula-Fuchs-Allee 3, 74076 Heilbronn, statt. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann per E-Mail an neckarbogen@heilbronn.de erfolgen.

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe gibt es auf der Webseite der Stadt Heilbronn unter www.heilbronn.de/holzbauffensive.



Schulnachrichten

VHS Zweigstelle Biberach



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch: 07131/9965-871**
- **per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de**
- **Homepage: www.vhs-heilbronn.de**

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

W392A361 Indische Küche: Fingerfood in der Grundschule Biberach

Freitag, 15.11.2024, 18.00 bis 21.30 Uhr. Noch 3 freie Plätze!

W395A102 Whiskytasting: Erlesene Whiskyspezialitäten in der Alten Schule Biberach

Freitag, 15.11.2024, 19.00 bis 21.30 Uhr.

W394A101 Weihnachtsbäckerei für Erwachsene in der Grundschule Biberach

Mittwoch, 27.11.2024, 18.00 bis 21.30 Uhr. Noch 1 freier Platz!

W394A601 Plätzchenwerkstatt ab 5 Jahren in der Grundschule Biberach

Freitag, 29.11.2024, 16.00 bis 18.00 Uhr. Noch 5 freie Plätze!

Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach



Aktuelles

Agentur für Arbeit

Berufliche Entscheidungen schnell und sicher treffen

Online-Workshop am 21. November

Wer schnell und sicher entscheidet, spart Zeit, Energie und Nerven. Im Online-Workshop am Donnerstag, 21. November, von 16 bis 18 Uhr hören die Teilnehmenden, wie sie souverän und entspannt kleine und gewichtige Entscheidungen treffen. Sie lernen achtsamer, ihre Intuition bei ihrer Wahl zu berücksichtigen.

Anmeldung unter https://eveeno.com/perspektivejob_beruflicheentscheidungen

Veranstalterinnen: Agentur für Arbeit Heilbronn, Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken, Regionalbüro der Netzwerke für berufliche Fortbildung Heilbronn, Hohenlohe, Main-Tauber-Kreis, Schwäbisch Hall.

Deutsche Rentenversicherung

Altersteilzeit will geplant sein

Wer in Altersteilzeit gehen möchte, setzt sich am besten vorher mit der Deutschen Rentenversicherung in Verbindung. Bevor Arbeitnehmer einen Altersteilzeitvertrag bei ihrem Arbeitgeber unterschreiben, sollten sie sicherstellen, dass der mögliche Rentenbeginn mit dem im Vertrag vereinbarten Ende der Altersteilzeit übereinstimmt.

In den Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung prüfen die Berater, ob die Arbeitnehmer die Voraussetzungen, zu denen bei Altersrenten neben einem bestimmten Lebensalter auch eine gewisse Anzahl an Versicherungsjahren gehört, erfüllen. Sollten diese Bedingungen im Anschluss an die Altersteilzeit nicht erfüllt sein, drohen unerwartete Schwierigkeiten, weil noch keine Rente ausbezahlt werden kann.

Auf Wunsch können in der Beratungsstelle sogar Probeberechnungen über die im Anschluss an die Altersteilzeit zu erwartende Rentenhöhe erstellt werden.

Weitere Informationen entnehmen Sie der Homepage der deutschen Rentenversicherung www.deutsche-rentenversicherung.de.

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert:

Um die Hohlräume in bereits abgebauten Bereichen unterhalb von Kirchhausen und südwestlich von Biberach mit Salzurückständen aus den eigenen Aufbereitungsanlagen verfüllen zu können, sind zur Schaffung der notwendigen Infrastruktur für die eingesetzten Maschinen bzw. zur Herstellung von Zugängen in Kammern in geringem Umfang Sprengarbeiten notwendig.

Die Sprengungen für diese Maßnahmen finden am Samstag, 23. November 2024, zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprengeräusche wahrgenommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen grundsätzlich messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernpressesprecherin Frau Daniela Pflug, Tel. 07131/959-2021 oder E-Mail: daniela.pflug@salzwerke.de, wenden.

Heilbronn landesweit führend bei Ladeinfrastruktur

Platz eins in Baden-Württemberg und Platz zwei bundesweit

Die Stadt Heilbronn behält landesweit eine Spitzenposition bei der öffentlichen Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge. Eine aktuelle Analyse des Verbands der Automobilindustrie (VDA) zeigt: In Heilbronn teilen sich nur 4,7 E-Fahrzeuge einen öffentlich zugänglichen Ladepunkt – weniger als beispielsweise in Heidelberg (8,6) oder Stuttgart (10,2).

Auch im bundesweiten Vergleich liegt Heilbronn weit vorne und belegt Platz zwei knapp hinter der Stadt Emden (4,5). Damit liegt Heilbronn deutlich unter dem Bundesdurchschnitt von 17 E-Fahrzeugen pro Ladepunkt.

Seit 2023 ist die Zahl der Ladepunkte in Heilbronn kontinuierlich gestiegen. Am Stichtag 1. Juli 2024 waren im Stadtgebiet 761 öffentliche Ladepunkte verfügbar, im Vorjahr waren es lediglich 441. Dieser Ausbau der Infrastruktur hebt die Stadt auch bezüglich der Attraktivität des Ladenetzes bundesweit nach vorne, von Platz sechs auf Platz zwei.

Die Analyse des VDA basiert auf Daten der Bundesnetzagentur und des Kraftfahrt-Bundesamts. Während der Ausbau der Ladeinfrastruktur deutschlandweit voranschreitet, gehört Heilbronn zu den Vorreitern und bietet E-Fahrzeug-Besitzerinnen und -Besitzern eine optimale Ladeabdeckung.

Gedenken zum Volkstrauertag

Veranstaltung am Sonntag, 17. November, am Hafenturmturm

Zum Volkstrauertag wird alljährlich der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft am Heilbronner Ehrenmal Hafenturmturm gedacht. Oberbürgermeister Harry Mergel wird bei der Gedenkveranstaltung am Sonntag, 17. November, um 11 Uhr für die Stadt Heilbronn einen Kranz niederlegen. Außerdem werden der Reservistenverband der Bundeswehr sowie Soldaten- und Kriegsofverbände mit Kränzen der Toten gedenken.

Die Ansprache hält Gabriele Reich-Gutjahr, ehemalige Landtagsabgeordnete und Vorstandsmitglied im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge Bezirksverband Nordwürttemberg. Die Musikvereinigung Böckingen und der Männergesangverein Urbanus begleiten die Gedenkveranstaltung musikalisch.

Jüdischer Friedhof geöffnet

Der jüdische Friedhof „Im Breitenloch“ ist zum Volkstrauertag von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

Betreiber für Ausflugsfahrten auf Neckar gesucht

Ausschreibung für Personenschiffahrt startet

Seit bald 50 Jahren gehören Schiffsausflüge auf dem Neckar zum touristischen Angebot Heilbronns, das von Gästen wie Einheimischen gerne angenommen wird.

Nachdem der bisherige Betreiber sein Angebot jedoch im Frühjahr überraschend zurückgezogen hatte, liegt dieses Angebot seitdem brach. Das will die Stadt ändern und schreibt jetzt Anlegestellen für die Neckarpersonenschiffahrt aus. „Das Angebot von Personenschiffahrt auf dem Neckar ist uns sehr wichtig. Wir sind sehr zuversichtlich, dass wir in der nächsten Saison wieder Ausflugsfahrten anbieten können“, ist sich Erster Bürgermeister Martin Diepgen sicher.

Bis Mitte Dezember können sich im Betrieb von Personenschiffahrt erfahrene Interessenten mit einem Konzept für die touristische Neckarschiffahrt in Heilbronn bewerben. Dabei können auch die Umlandgemeinden Lauffen, Bad Wimpfen, Offenau und Gundelsheim berücksichtigt werden. Auch der frühere Betreiber kann an der Ausschreibung teilnehmen.

Der Wirtschaftsausschuss des Gemeinderats stimmte in seiner jüngsten Sitzung der Ausschreibung einstimmig zu. Drei innerstädtische Anlegestellen sollen demnach neu vergeben werden, damit wieder Personenschiffe festmachen können: Am Marrahaus, an der Alten Reederei und am Campuspark. Gefordert wird eine verbindliche Aussage zum Fahrtangebot, der Art der Fahrten sowie dem gastronomischen Angebot während der Fahrt.

Seit 1975 bot die Personenschiffahrt Stumpf Schiffsausflüge rund um Heilbronn auf dem Neckar an. Im Februar 2022 wurde das Unternehmen nebst Schiffen von einem Stuttgarter Betrieb übernommen, der sein Angebot jedoch bald darauf wieder einstellte.

Die Ausschreibung ist online veröffentlicht unter www.heilbronn.de/amt-fuer-liegenschaften-und-stadterneuerung.

Extra-Spur für Busse in der Römerstraße

Auch Fußgänger und Radfahrer profitieren von Umbaumaßnahme

Damit die Busse auf der Römerstraße beim SLK-Klinikum künftig schneller vorwärtskommen, erhalten sie ihre eigene Spur. Zwischen der Saarlandstraße und der Straße Am Gesundbrunnen sind täglich fünf Buslinien mit rund 400 Fahrten unterwegs. Um künftig auch bei starkem Verkehr besser die Haltestelle „Freibad Gesundbrunnen“ verlassen und damit zügiger vorankommen zu können, ist in Richtung Saarlandstraße eine extra Busspur neben den vorhandenen Fahrspuren geplant. Diese 215 Meter lange Spur kann künftig auch von Radfahrern und E-Scootern genutzt werden. Die vorhandene Bushaltestelle, einschließlich des Fahrgastunterstands, wird durch eine barrierefreie Haltestelle ersetzt.

Zusätzlich wird der westliche Gehweg mit einer Breite von 2,5 Meter neu angelegt und damit an die neue Situation angepasst. Die Fußgängerinsel auf der Römerstraße rückt nach Norden auf die Höhe der Zufahrt zum Freibad.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 1,1 Millionen Euro, von diesen fördert das Land voraussichtlich knapp 440.000 Euro. Die Realisierung ist Ende kommenden Jahres vorgesehen. Der Bau- und Umweltausschuss des Heilbronner Gemeinderats stimmte am Donnerstag, 7. November, der Entwurfsplanung und der Kostenberechnung zu.

Heilbronner Friedensweg

am 04. Dezember 2024, 18.30 – 19.40 Uhr.

80 Jahre ist es her ...

... als Heilbronn durch einen Fliegerangriff zerstört wurde. Mit dem Heilbronner Friedensweg wollen wir uns an wichtige Situationen der Zerstörung unserer Stadt ERINNERN und sie ERLEBBAR machen. Wir wollen etwas BEWEGEN und ein klares Bewusstsein dafür schaffen, dass Menschen heute ganz Ähnliches erleben oder gerade eben nicht erleben.

Der Friedensweg findet zum diesjährigen 80. Jahrestag im Deutschhof Heilbronn statt.



Dort wollen wir Sie & Euch mit einer interaktiven Kunstinstallation an drei Stationen begleiten.

Mit diesem Friedensweg setzen wir ein Zeichen für Menschlichkeit und ein friedvolles Miteinander.

Start: 18.30 Uhr vor der Kirche St. Peter & Paul

Ende: im Deutschhof Heilbronn

Veranstaltet vom Kath. Jugendreferat und der Fachstelle Kirche und Schule/Dekanat HN-NSU in Zusammenarbeit mit städtischen Schulen, dem Stadtarchiv & Jugend(verbands)gruppen.
Infos & Impressionen: www.heilbronnerfriedensweg.com.



Veranstaltungen in Heilbronn

Bauen aus regionalem Holz

Christopher Unger bei den Heilbronner Architekturgesprächen 2024



Christopher Unger,

Foto: Linus Glockengiesser

Wie regionale Ressourcen zukunftsfähiges Bauen prägen können, zeigt Architekt Christopher Unger am Mittwoch, 20. November 2024, um 19 Uhr im Rahmen der Heilbronner Architekturgespräche. Unter dem Titel „Wie Bauen aus regionalem Holz Schule machen kann“ gibt Christopher Unger Einblicke in aktuelle Projekte und nachhaltige Strategien, die auf dem Einsatz von Holz(-hybrid)-Konstruktionen basieren. Die Veranstaltung findet online, aber auch vor Ort in der Grundschule Nord Bad Mergentheim, Kopernikusstraße 8, Bad Mergentheim statt, die selbst ein gelungenes Beispiel für nachhaltigen Holzbau darstellt. Die 2024 fertiggestellte Grundschule gilt als zukunftsweisendes Projekt für Holzarchitektur. Sie vereint Nachhaltigkeit mit zeitgemäßer Funktionalität und zeigt, wie regionale Baustoffe (die Fassade ist mit hellem Eichenholz aus den staatlichen Wäldern der Region Bad Mergentheim verkleidet) innovative Bildungsbauten prägen können.

Christopher Unger studierte Architektur in Holzminde und Kassel und sammelte erste berufliche Erfahrungen unter anderem bei schneider+schumacher in Frankfurt/Main. Seit 2014 führt er gemeinsam mit Peter Ritter das Büro STUDIOBORNHEIM Unger Ritter Architekten, das sich durch innovative Holz- und Hybridbauprojekte sowie zahlreiche Wettbewerbsfolge auszeichnet. Das Büro erhielt 2023 den renommierten Deutschen Holzbaupreis für das Rathaus in Hainburg und setzt seinen Fokus auf öffentliche Bauten und Wohngebäude aus Holz. Seit 2023 ist Christopher Unger zudem als Vertretungsprofessor an der Hochschule Darmstadt tätig.

Christopher Unger studierte Architektur in Holzminde und Kassel und sammelte erste berufliche Erfahrungen unter anderem bei schneider+schumacher in Frankfurt/Main. Seit 2014 führt er gemeinsam mit Peter Ritter das Büro STUDIOBORNHEIM Unger Ritter Architekten, das sich durch innovative Holz- und Hybridbauprojekte sowie zahlreiche Wettbewerbsfolge auszeichnet. Das Büro erhielt 2023 den renommierten Deutschen Holzbaupreis für das Rathaus in Hainburg und setzt seinen Fokus auf öffentliche Bauten und Wohngebäude aus Holz. Seit 2023 ist Christopher Unger zudem als Vertretungsprofessor an der Hochschule Darmstadt tätig.

Veranstaltungsformat und Anmeldung

Die Veranstaltung ist als Fortbildung von der Architektenkammer Baden-Württemberg anerkannt. Der Livestream sowie die Möglichkeit zur Registrierung sind auf der Webseite verfügbar: www.heilbronner-architekturgespraeche.de.

Heilbronner Architekturgespräche 2024 – Neuland

Die diesjährige Veranstaltungsreihe der Heilbronner Architekturgespräche steht unter dem Motto „Neuland“. Ziel ist es, Wege und Strategien aufzuzeigen, wie aktuelle Herausforderungen als Treiber für Innovationen genutzt werden können. Renommierte Architektinnen, Architekten und Fachleute beleuchten, wie sich aus Tradition Neues entwickeln lässt, wie junge Absolventinnen und Absolventen den Weg in die Selbstständigkeit finden und neue Geschäftsmodelle in der Architektur realisieren. Die Heilbronner Architekturgespräche bieten somit wertvolle Impulse für die Zukunft des Bauens.



Ärzte – Apotheken

Diakoniestation Heilbronn West

Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon: 07131/386870

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

Einführung einer einheitlichen Rufnummer

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7.

Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon: 19222

Notdienstplan-Apotheken

Samstag, 16. November 2024

Neckar-Apotheke Heilbronn-Böckingen, Ludwigsburger Str. 24, 74080 Heilbronn, Tel. 07131/38 05 63

Schloss-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 7, 74193 Schwaigern, Tel. 07138/81 06 20

Sonntag, 17. November 2024

Apotheke am Gesundbrunnen, Neckargartacher Straße 111, 74080 Heilbronn, Tel. 07131/8 87 34 48

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen.

Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/2057280.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit „Über dem Salzgrund“



Samstag, 16.11.

18.00 Uhr Auftakt-Gottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung in Biberach

Sonntag, 17.11.

Volkstrauertag / Diaspora-Kollekte

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Neckargartach

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Kirchhausen

Wir gedenken besonders: Rosa Muth, Monika Gärtner und aller Angehörigen

11.00 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag in Biberach (Friedhof)

Mittwoch, 20.11.

14.00 Uhr Seniorennachmittag in Kirchhausen

17.30 Uhr Rosenkranz in Neckargartach

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Neckargartach

Donnerstag, 21.11.

08.25 Uhr Rosenkranz in Kirchhausen

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Kirchhausen

Samstag, 23.11.

18.00 Uhr Eucharistiefeier/Cäcilienfeier mit dem Kirchenchor in Biberach

Sonntag, 24.11.

Christkönigssonntag/Jugendkollekte

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Kirchhausen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Neckargartach

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Pfarrer Stefanos Lemessa erreichen Sie Tel. 07131/741 6003

Michael Keicher Gemeindeferent erreichen Sie telefonisch unter 07131/ 741 6202

Pfarrbürozeiten:

Di., 09.00 – 12.00 Uhr;

Do., 09.00 – 11.30 Uhr;

Fr., 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel. 07131 741 6001

Fax 07131 741 6099

E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de

Christel.Walter@drs.de

Homepage: www.se-salzgrund.de

Diaspora-Kollekte am 17. 11.2024

Ist eine Kollekte des Bonifatiuswerks zugunsten kath. Christen, die in einer extremen Minderheitensituation ihren Glauben leben.

Seniorenrunde „St. Alban“

Unser nächster Seniorennachmittag ist am **Mittwoch, 20. Nov. 2024, um 14.00 Uhr** – wie immer – im Gemeindezentrum „Adolf Kolping“ mit dem interessanten Vortragsthema **„Fit im Kopf“** – Referentin: Frau Maria Brandl, Talheim.

Hierzu sind wieder alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich eingeladen. Ebenso sind wieder Gäste herzlich willkommen. Herta Spazier

Kinoabend St. Alban – Christliche Botschaft mitten ins Herz
Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 12 Jahren und Erwachsene!

Am **Samstag, 16. November 2024** heißt es um **19.00 Uhr** wieder „Film ab“ im Katholischen Gemeindezentrum in Kirchhausen, Poststr. 3, diesmal in den Jugendräumen.

Wir starten gemeinsam in die 2. Staffel mit den Folgen 1 und 2 der amerikanischen Serie „The Chosen“. Eine bewegende Verfilmung über das Leben und Wirken Jesu. Gesamtdauer der beiden Folgen ca. 2 Stunden.

Auch das gemütliche Beisammensein mit Austausch und Gemeinschaft kommen an diesem Abend nicht zu kurz. Neueinsteiger sind ebenfalls jederzeit willkommen.

Eintritt frei, wir freuen uns auf Euch!

St. Alban Kirchhausen

Drittes Faires Frühstück – Weil es nur eine Erde gibt

Nach der sehr positiven Resonanz auf die bisherigen Veranstaltungen lädt der Katholisch-Evangelische Arbeitskreis Kirchhausen erneut zu einem „Fairen Frühstück“ ein.

Fair in den Tag – Frühstücken mit Fairtrade heißt es wieder am **Samstag, 23. November 2024 von 09.00 – 11.00 Uhr im Gemeindezentrum Adolf Kolping, Poststraße 3 in Kirchhausen.**

Es erwartet Sie ein leckeres Frühstücksbuffet mit fair gehandelten und regionalen Produkten, abgerundet mit einem Glas Kirchhausener Turmsekt. Ein Verkaufstisch lädt zum Stöbern ein. Das Frühstück kostet 14,50 Euro pro Person inkl. aller Getränke.

Kinder bis 10 Jahre bezahlen 5,00 Euro. Um besser planen zu können, **bitten wir um Anmeldung bis 15.11.2024** bei: Regina Geppert, Telefon 07066/9172052 oder per E-Mail: regina.geppert@gmx.de oder Annette Kaiser, Telefon 07066/9125669 oder per E-Mail: annette.k7180@gmail.com.

Spontane Besucher sind ebenfalls willkommen.

Wir freuen uns auf Sie!

24. November 2024 – Christkönigssonntag Jugendkollekte

Motto: „just fördert junge Ideen“

Die Jugendstiftung der Diözese Rottenburg fördert innovative Jugendprojekte in Kirchengemeinden sowie auf Dekanats- und Diözesanebene

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 17. November

– Friedenssonntag/Volkstrauertag

„Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“

(2. Korinther 5,10)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Mittwoch, 20. November – Buß- und Betttag

„Gerechtigkeit erhöht ein Volk, aber die Sünde ist der Leute Verderben.“

(Sprüche 14,34)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

18.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung der Konfirmandinnen und Konfirmanden (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

19.30 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung der Konfirmandinnen und Konfirmanden (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

19.30 Uhr Gottesdienst (Dietmar Hetzel)

Gottesdienst am 24. November

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

10.30 Uhr Kirchhausen, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
(Pfarrer T. Binder)

10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Spielkreis in KirchhausenWann?: Jeden Donnerstag von 9:30 – 11:00 Uhr
(außer in den Schulferien)

Wo?: Dietrich-Bonhoeffer Kirche

Wer?: Kinder von 0 – 3 Jahren mit einem Elternteil

Was?: Wir singen, reden, basteln und knüpfen Kontakte.

Kommt einfach mal vorbei!

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 14. November, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Auf dem Speiseplan stehen Brokkolisuppe, Kassler, Sauerkraut und Kartoffelbrei. Zum Nachtrich gibt es Apfelgrütze. Und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie. Neue Gäste sind immer willkommen.

Abendmusik mit der Band Ecclesia in Kirchhausen

Es ist wieder soweit: Unter dem Motto „Hoffnung, Trost und Zuversicht“ laden wir ein zur herbstlichen Abendmusik mit der Band Ecclesia in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen.

Am **Sonntag, 17. November 2024, 17.00 Uhr** nimmt Sie die Band Ecclesia mit auf eine musikalische Reise, in der sich geistliche Impulse, Stille und sphärische Klänge miteinander verbinden. Die Besucher erwartet eine musikalische Auszeit vom Alltag, in der die Musik im Mittelpunkt stehen wird.**Gemeindebriefe**

Die neuen Gemeindebriefe für die Monate Dezember/Januar/Februar/März erscheinen am übernächsten Wochenende (23. November). Sie können von den Gemeindedienstfrauen in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche abgeholt werden am Samstag, 23. November, zwischen 10 und 11 Uhr. Dieser Ausgabe liegt die Bitte für die Aktion „Brot für die Welt“ bei.

Herzlichen Dank!

Drittes Faires Frühstück – Weil es nur eine Erde gibt

Nach der sehr positiven Resonanz auf die bisherigen Veranstaltungen lädt der Katholisch-Evangelische Arbeitskreis erneut zu einem „Fairen Frühstück“ ein.

Fair in den Tag – Frühstücken mit Fairtrade heißt es wieder am **Samstag, 23. November 2024 von 09.00 – 11.00 Uhr im Gemeindezentrum Adolf Kolping in Kirchhausen.**

Es erwartet Sie ein leckeres Frühstücksbuffet mit fair gehandelten und regionalen Produkten, abgerundet mit einem Glas Kirchhausener Turmsekt. Ein Verkaufstisch lädt zum Stöbern ein.

Das Frühstück kostet 14,50 Euro pro Person inkl. aller Getränke. Kinder bis 10 Jahre bezahlen 5,00 Euro.

Um besser planen zu können, **bitten wir um Anmeldung bis 15.11.2024 bei:**

Regina Geppert, Telefon 07066/9172052 oder per E-Mail: regina.geppert@gmx.de oder Annette Kaiser, Telefon 07066/9125669 oder per E-Mail: annette.k7180@gmail.com.

Spontane Besucher sind ebenfalls willkommen. Wir freuen uns auf Sie!

Einladung zur Trauergruppe in Biberach**Am Freitag, 29. November von 15 – 17 Uhr** startet im Begegnungsraum in der Keltergasse 8 die neue Trauergruppe. An fünf Treffen bieten wir Ihnen Informationen rund um das Thema „Trauer“ an und einen Ort, an dem Sie sich mit anderen Trauernden/Hinterbliebenen austauschen können.

Die Treffen finden monatlich statt. Sie beginnen mit einer Kaffee-Runde. Es wäre schön, Sie begrüßen zu dürfen. Begleiterinnen sind Monika Meergans, Juliane Roth.

Für die Anmeldung oder weitere Infos (z. B. die weiteren Termine oder Inhalte der Treffen), können Sie sich an Juliane Roth wenden, Tel. 0176/676 429 50

Herzliche Einladung zur Gemeindereise nach Rom**Reisezeitraum: 1.3. – 7.3.2025, Kosten: 1.525 € pro Person im Doppelzimmer**

Begleiten Sie uns auf eine einzigartige Reise in die Ewige Stadt Rom. Entdecken Sie auf den Spuren von Paulus und Martin Luther die faszinierende Geschichte und die beeindruckenden Sehenswürdigkeiten dieser großartigen Stadt.

Gemeinsam erkunden wir historische Kirchen, den Petersdom, das Kolosseum und vieles mehr. Lassen Sie sich von der Schönheit Roms und seiner Geschichte begeistern.

Ein Info- und Anmeldeabend für die Romreise findet am Samstag, dem 23. November, von 17 bis 18.30 Uhr im Kirchsaal Fürfeld (in der Kirche), Heilbronner Straße 13, 74906 Bad Rappenau-Fürfeld, statt.

Anmeldung und weitere Informationen bis 30.11.2024 bei: Pfr. Binder, Untere Torstr. 3, 74906 Bad Rappenau, E-Mail: thomasuwe.binder@elkw.de.

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde**Am 14.11.24** um 16.00 Uhr Abendgebet**Am 15.11.24** um 16.00 Uhr Abendgebet**Duchrono Mor Schalito****Am 16.11.24** um 16.00 Uhr Abendgebet**Am 17.11.24**

um 08.30 Uhr Eucharistiefeier

had bschabo d'suboreh Dazcharyo

um 16.00 Uhr Abendgebet

Am 18.11.24 um 16.00 Uhr Abendgebet**Am 19.11.24** um 16.00 Uhr Abendgebet**Am 20.11.24** um 16.00 Uhr Abendgebet

Gemeinde Pfarrer Sefer Jakob

**Vereinsmitteilungen****Hausmacher Köstlichkeiten****50 Jahre Ortskartell**

Mit Hausmacher Spezialitäten nach traditionellen Rezepten zubereitet und mit Raffinesse abgeschmeckt möchte Sie das Vorstandsteam mit den Chefköchen Martin Neubauer

und Theo Rappold am **Samstag, 16.11.2024**, kulinarisch verwöhnen.

Kutteln, Hausmacher Bratwürste und Schlachtplatte sind Kulturgut und Heimat zugleich.

Wer eine herzhaft ideale Ergänzung zu Sauerkraut, Bratkartoffeln und Kartoffelsalat sucht, findet von **17.00 – 19.30 Uhr** (Einlass 16.30 Uhr) im Gemeindezentrum Adolf Kolping die perfekte Kirchhäusener Brotzeit.**Wertkarten zu 10,00 Euro** erhalten Sie bei der Bäckerei Betz, Getränkehandel Aquarin oder per E-Mail ortskartell-kirchhausen@gmx.de.**FC Kirchhausen****Abteilung: Fußball****FCK Frauen**

FC Kirchhausen –

FSV Schwaigern 4:1

Am Sonntag traten die FCK



Frauen gegen den FSV Schwaigern an. Aus den vergangenen Partien war klar, dass es ein sehr hitziges Spiel werden wird.

Die FCK Frauen starteten spielbestimmend. Kaum war das Spiel angepfiffen gingen wir bereits in der 4. Minute durch Christina Vogel in Führung. Mit weiterem Kampfgeist konnten wir in der 23. Minute durch Fabienne Vaccaro Notte auf 2:0 erhöhen. Das Spiel war von Beginn an von vielen Fouls geprägt. Bevor es in die Pause ging traf Mona Schulz schön, per direktem Freistoß, in der 42. Minute.

Zur zweiten Halbzeit war klar, dass wir das Spiel diesmal nicht aus der Hand gegeben dürfen. Motiviert starteten wir also in die nächsten 45 Minuten. Leider gelang dem Gegner in der 56. Minute der Anschlusstreffer zum 3:1.

Der FSV Schwaigern setzte jetzt alles darauf um den Rückstand weiter zu verkürzen. So verlief die restliche Partie mit sehr harten Zweikämpfen und vielen Fouls.

Die FCK Frauen ließen sich aber nicht aus der Ruhe bringen. Die Abwehrreihe hielt hinten dicht & das Mittelfeld und die Offensive brachten immer wieder gute Bälle nach vorne. So konnte erneut Christina Vogel in der 89. Minute den Ball im Netz versenkte.

Schlussendlich verbuchten die Frauen des FCK einen kämpferisch überzeugenden Heimsieg.

Vielen Dank auch an die zahlreichen Zuschauer, die uns jeden Sonntag bei Wind und Wetter unterstützen.

Es spielten: Patricia Roth (TW), Jasmin Decker, Saskia Schardt-Schulz, Fabienne Vaccaro Notte, Daniela Streif, Mona Schulz, Lisa Melchior, Luana Albrecht, Christina Vogel, Stefanie Schell, Michelle Wieland, Tina Schulz, Saskia Wacker, Jeanette Koch, Doreen Schulz, Kim Knauß, Giulia Bruttel, Jennifer Specker, Maja Körner

Vorschau: 16.11.2024, 19.00 Uhr auswärts in Sülzbach.

FCK Herren

FC Kirchhausen – TV Flein 1:0

Nach zuletzt 2 Niederlagen in Folge nahmen sich die Aktiven des FCK vor, im Heimspiel gegen den Tabellenzweiten eine Reaktion zu zeigen. Aufgrund des krankheitsbedingten Ausfalls von Cheftrainer Menderes Ugurlu lag die Verantwortung erstmals allein auf den Schultern des Co-Trainers Patrick Schulz. Dieser schickte eine hoch motivierte Mannschaft aufs Grün, deren Ziel es war konsequent den kontrollierten Spielaufbau des Gegners zu unterbinden. Der Plan ging in der ersten Halbzeit ausgezeichnet auf und es boten sich zudem Möglichkeiten selbst Offensivakte zu setzen. Beispielsweise durch Nach einem Eckball in der 31. Spielminute, den Max Schuster per Kopf zur 1:0 Führung einnickte. Mit diesem Spielstand ging es in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel rissen die Gäste das Spiel an sich und der FCK konzentrierte sich darauf die Null zu halten. Zwar wurden ein paar eigenen offensive Nadelstiche gesetzt, jedoch prägten die Monstergrätsche von Julian Migge sowie die Glanzparaden von Pascal Schulz den Eindruck von der zweiten Spielhälfte. Die leidenschaftliche Defensivarbeit und der kämpferische Auftritt des FCK wurde schlussendlich mit 3 Punkten belohnt, da die 1:0 Führung bis zum Schlusspfiff Bestand hielt.

Abteilung Turnen



Kurs: Fitnessmix am Morgen

Wir bringen unser Herz-Kreislauf-System in Schwung und verbessern unsere Kondition, Koordination und Beweg-

lichkeit. Mithilfe Mobilisierungs-, Stabilisierungs- und Kräftigungsübungen werden Bewegungsschwächen abgebaut, Rücken- und Rumpfmuskulatur gestärkt und die gesamte Bauchmuskulatur gekräftigt.

Mit Dehn- und Entspannungsübungen findet die Stunde ihren Ausklang.

Kursdaten:

Wann:

Freitags 10.15 – 11.15 Uhr,

nächster Start: 10.01.2025.

Nähere Infos / Anmeldung unter:

www.fckkirchhausen.de / Turnen / Kursangebote.

Wir freuen uns über eure Teilnahme.

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V.



Konzert des Heeresmusikkorps Veitshöchheim

Am **28. Januar 2025** präsentiert Ihnen der Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V. ein besonderes musikalisches Highlight. Das renommierte Heeresmusikkorps Veitshöchheim gastiert mit einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Konzertprogramm in der Deutschordenshalle Kirchhausen.

Unter der Leitung von Hauptmann Wolfgang Dietrich präsentiert das Orchester eine beeindruckende Mischung aus klassischer Militärmusik, mitreißenden Märschen sowie Werken der modernen und konzertanten Blasmusik.

Das Heeresmusikkorps Veitshöchheim ist für seine musikalische Präzision und seinen kraftvollen Klang bekannt und wird Sie auch bei diesem Konzert mit anspruchsvollen Arrangements und musikalischer Vielfalt begeistern.

Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr Einlass ist ab 18.30 Uhr. Karten zum Preis von 25 € sind per E-Mail über Musikverein. Kirchhausen1924@gmail.com erhältlich, sowie im Vorverkauf an den örtlichen Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

Der ermäßigte Preis für Schüler/Studenten und Schwerbehinderte beträgt 15 €. Lassen Sie sich dieses musikalische Erlebnis nicht entgehen! Die Vorverkaufsstellen in Kirchhausen sind: Aquarin, Bäckerei Betz, Frische Beck.

Weitere Vorverkaufsstellen: Bäckerei Kipp

Winterkonzert

Unser traditionelles Winterkonzert findet in diesem Jahr am Samstag, den **21. Dezember 2024**, statt. Hierzu sind Sie herzlich in die Deutschordenshalle eingeladen!

Im Rahmen unseres 100-jährigen Jubiläums wollen wir Ihnen in unserem Konzert wieder zeigen, welch breit gefächertes Programm ein modernes Blasorchester spielen kann. Von konzertanten Märschen, über sinfonische Werke bis hin zu 80er-Jahre-Hits – es ist mit Sicherheit für jeden Musikgeschmack etwas dabei!

Neben den Aktiven, der Jugendkapelle und dem Schülerorchester werden sich auch unsere Bläserklasse im Rahmen des Winterkonzertes vorstellen. Um für die Kinder nach ihrem Auftritt die Wartezeit bis zum Konzertende nicht zu lange werden zu lassen, haben wir wieder eine Kinderbetreuung organisiert. Alle Kinder aus dem Publikum sind hierzu natürlich ebenfalls herzlich eingeladen!

Bitte beachten Sie – das Konzert beginnt schon um **19.30 Uhr**. Saalöffnung ist daher bereits um 18.30 Uhr, damit für den gemütlichen Teil mit Getränken und Vesper genügend Zeit vor dem musikalischen Teil ist.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die Jugendarbeit wird gebeten.

Terminübersicht Online

Eine immer aktuelle Übersicht finden Sie im Internet unter www.mv-kirchhausen.de.

Folgen Sie uns auch auf Instagram <https://instagram.com/mvkirchhausen> und Facebook <https://www.facebook.com/mvkirchhausen/>

Der Schriftführer

Förderverein Freibad Kirchhausen



Liebe Freunde und Mitglieder des FFK,

nach der Saison ist vor der Saison. Am 16.11.2024 werden wir unser Freibad einwintern. Wir treffen uns um 09:00 Uhr im Freibad Kirchhausen. Es gibt für jeden die passende

Arbeit und für eine Stärkung ist gesorgt.

Wir freuen uns über freiwillige Helfer, die mit anpacken! Schon jetzt vielen Dank und bis dahin!

Euer Förderverein Freibad Kirchhausen

Kolpingsfamilie Kirchhausen



Die Kolpingsfamilie Kirchhausen veranstaltete am 18.12. den nächsten Schwätzleabend im Rahmen der Adventsfenster-Reihe. Bitte merkt Euch diesen Termin vor.

Doch schon naht der Höhepunkt im Reigen der Veranstaltungen der Kolpingsfamilie Kirchhausen. Traditionell werden wir am ersten Advent, am Sonntag, 01.12.2024, um 12.00 Uhr zum Adventsmenü einladen. Auch in diesem Jahr werden die Herren der Kolpingsfamilie unter Leitung von Dieter Ackermann ein schmackhaftes und dennoch kostengünstiges Menü zubereiten. Freunde, Mitglieder und Gäste möchten wir bitten sich bis zum 24.11. verbindlich anzumelden. Bitte meldet Euch direkt bei Bernd Mayer unter der Rufnummer 07066/6879 oder bei Norbert Muth unter der Rufnummer 0151/1130 3027 oder per E-Mail: manni1706@web.de.

Der monatliche Spieleabend, wird wie gewohnt am zweiten Donnerstag des Monats, also am 14.11. und am 12.12 im katholischen Gemeindezentrum stattfinden. Beginnen wollen wir hier ab 18.00 Uhr. Gerne darf neben den bereits vorhandenen Spiele auch Binokel oder Skat gespielt werden. Interessierte Gruppen dürfen sich gerne hierzu einfinden.

Zum Gedenken an das 75 jährige Jubiläum der Kolpingsfamilie haben wir am Feldkreuz Parkplatz Aussiedlerhof Kainer eine neue Bank finanziert. Das Team um Jo Hetzel hat diese neue Bank bereits aufgestellt. Für deren ehrenamtliche Tätigkeiten rund um die „Bänklesmeile“ von Kirchhausen verdienen die Herren unser aller Dank.

Für das Führungsteam der Kolpingsfamilie
Norbert Muth

Karnevalclub Kirchhausen



Faschingsauftakt

Am 11.11 um 19.11 Uhr haben wir die Kampagne 2024/2025 lautstark begrüßt.

11 Böllerschüsse sind durch den Ort gehalten, um allen zu zeigen, dass es wieder los geht.

Die amtierende Prinzessin Ann-Kathleen I. vom Fünfmühlental hat sich den Schlüssel zum Schloss von unserem Bürgeramtsleiter Martin Neubauer zurück erobert.

Unsere Elferräte haben die Kappen aufgesetzt und die Gardemädels die Kostüme wieder rausgeholt.

Bei der internen Ordensverleihung haben dann alle anwesenden Mitglieder ihren Jahresorden erhalten.

Auch in diesem Jahr gab es wieder eine Kooperation mit dem katholischen Kindergarten. Trotz vorübergehend nicht so tollen Wetter, war die Zehntscheune durch den St. Martins-Umzug der Kita voll, wodurch auch wir viele Zuschauer bei unserer Faschingseröffnung hatten. Ein herzliches Dankeschön für die tolle Kooperation und Bewirtung.

Am 23.11.24 geht es dann mit unserem Ordensabend in der bunt geschmückten Deutschordenshalle weiter. Unter dem Motto „der KCK der lädt euch ein, beim Filmeabend dabei zu sein“ haben wir wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt. Für das leibliche Wohl der Gäste wird wieder bestens gesorgt und der Eintritt ist frei.

Am 14. und 15.12 bewirten wir dann wieder die Gäste der Weihnachtsscheune Senghaas. Wir bitten darum, eine eigene Tassen mitzubringen.

Hier werden wir in diesem Jahr auch unseren Kartenvorverkauf der Prunksitzung am 22.2.25 starten.

Wir freuen uns auf eine tolle Kampagne und grüßen nun wieder mit einem 3-fach kräftigen

KCK Helau

Präsident Heinz Benkner

VdK Ortsverband Kirchhausen



Zur **Adventsfeier** im Kath. Gemeindezentrum am **Samstag, den 30. November, ab 12.00 Uhr** lädt der VdK Ortsverband ein. Wir beginnen mit einem Mittagessen. In vorweihnachtlicher Stimmung möchten wir an diesem

Nachmittag mit Ihnen gemeinsam in eine ruhige und besinnliche Adventszeit starten. Im Rahmen dieser Feier werden langjährige Mitglieder für ihre Treue zum Sozialverband VdK geehrt. Mit Kaffee und Kuchen schließen wir die Feier ab. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

Um planen zu können bitten wir die Teilnehmer, sich bis zum 22. November bei Frau Renate Schulz, Telefon 07066/6211 anzumelden.

Das Vorstandsteam-

Jahrgangstreffen 1954/1955

Liebe Klassenkameradinnen und Klassenkameraden, wir wollen anlässlich unserer runden Geburtstage ein Jahrgangstreffen veranstalten und freuen uns schon darauf.

Bitte teilt uns zur besseren Planung eure aktuellen Kontaktdaten möglichst bald, spätestens jedoch bis zum 31.12.2024 mit an Roland Blum, Tel. 07066/915370 oder per Mail an: ro.mablum@web.de.



Parteien

CDU



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 18.11.2024, von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Der Stadtrat Uwe Mettendorf ist unter der Telefonnummer 0172/6333445 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 071 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de